

## Fächerübersicht SoSe 2018

### Master-Studiengang „Technische Logistik“

#### ab SoSe 2018

#### Pflichtbereich

#### Themenschwerpunkt: Technische Logistik (30 CP's)

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
<b>Modul: Materialfluss- und Transportsysteme</b>					
Innerbetrieblicher Materialfluss (Vorlesung, Übung, Projekt)	Noche	5	Klausur	WISE	2+1
Außerbetrieblicher Transport (Vorlesung, Übung, Projekt)	Noche	5	Klausur	WISE	2+1
Logistische Informationssysteme (Vorlesung, Labor)	Noche	5	Klausur	WISE	2+1

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
<b>Modul: Management von Logistiksystemen</b>					
Technische Betriebsführung	Deike	5	Klausur	SOSE	2+1
Arbeitswissenschaften (Vorlesung, Planspiel, Exkursion)	Noche	5	Klausur	SOSE	2+1
Fallstudie zur Technischen Logistik	Noche	5	Präsentation, Kolloquium	WISE/SOSE	3

## Ingenieurwissenschaftlicher Wahlpflichtbereich

(zu jedem Themenschwerpunkt werden 3 Module ausgewählt)

### Themenschwerpunkt: Gestaltung von Logistiksystemen (15 CPs)

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWS
Produktionstechnik	Witt	5	Klausur	SOSE	2+1
Fabrikplanung	Noche	5	Klausur	SOSE	2+1
Lagerlogistik (Vorlesung, Übung, Projekt)	Noche	5	Klausur	SOSE/WISE	2+1
Intermodale Transportketten (Vorlesung, Übung, Projekt)	Noche	5	Klausur	SOSE	2+1

### Themenschwerpunkt: Methoden der Logistik (15 CPs)

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWS
Design-to-Cost and Qualitätsmanagement (Vorlesung, Übung)	Schramm, Brandt Schiffers	5	Klausur	WISE	2+1
Operations Research (Vorlesung, Übung) Operations Research (Vorlesung, Übung)	Kimms Hipp	5	Klausur	SOSE WISE	(BA-VL) 2+1
Rechnergestützte Modellierung	Noche	5	Klausur	SOSE	2+1
Rechnergestützte Netzanalysen	Noche	5	Klausur	WISE	2+1

## Aktuelle Auflistung: Interdisziplinärer Wahlpflichtbereich (24 CP's)

(Wahlpflichtfächer: 4 Module werden ausgewählt)

(BA-VL) = Bachelorvorlesungen

### Themenschwerpunkt: Wirtschafts- und Verkehrsgeographie\*

#### Modul: Weltwirtschaftsgeographie\*

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung Weltwirtschaftsgeographie	Juchelka	3	Klausur	SOSE	2
Seminar Weltwirtschaftsgeographie	Juchelka	3		SOSE	2

#### Modul: Verkehrsgeographie\*

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung Verkehrswirtschaft und Verkehrspolitik	Juchelka	3	Klausur	WISE	2
Seminar Verkehrsgeographie	Juchelka	3		WISE	2

zusätzliches Seminar 3Cr.: Europäische Verkehrspolitik (Transport policy in Europe)

#### Modul: Logistik in urbanen Systemen\*

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung Urbane Systeme	Juchelka	3	Klausur	WISE	2
Seminar Verkehr und Logistik in Urbanen Systemen	Juchelka	3		WISE	2

#### Modul: Verkehr und Nachhaltigkeit\*

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung Nachhaltigkeit im Verkehr	Juchelka	3		SOSE	2
Seminar Verkehr und Nachhaltigkeit	Juchelka	3		SOSE	2

\*sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich!!!

zusätzliches Seminar 3Cr.: Europäische Verkehrspolitik (Transport policy in Europe) –  
anerkannt in Verkehrsgeographie oder Verkehr und Nachhaltigkeit

## Themenschwerpunkt Verkehrssysteme

### Modul: Eisenbahnwesen

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung + Übung Eisenbahnwesen	Mielke	6	Klausur	WISE	4

### Modul: Öffentlicher Personennahverkehr

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung + Übung Öffentlicher Personennahverkehr	Mielke	6	Klausur	SOSE	4

### Modul: Management der Infrastruktur

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Konstr. Verkehrswegebau 3, Management der Straßenerhaltung	Mielke	6	Hausarbeit mit Präsentation	SOSE	4
Anlagenplanung und Systemtechnik	Noche	3	Testat, Präsentation	WISE	2/1 (V/S)

## Themenschwerpunkt Wirtschaftswissenschaft

### Modul: Wertschöpfungsmanagement

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Vorlesung Wertschöpfungsmanagement	Zacharias	3	Klausur	SOSE	2 (BA-VL)
Vorlesung+ Übung Betriebswirtschaftslehre	Goudz	3		WISE	2+1
Beschaffung und Produktion	Besse	3		WISE	2 (BA-VL)
MTM-Kurs	Witt	3		WISE	
Hafenwirtschaft und Logistik	Schlipköther	3	Klausur	WISE	2

zusätzliches Seminar 3Cr.: **Procurement in Supply Chain Management** – anerkennbar in Wertschöpfungsmanagement

### Modul: Strategisches Marketing und Management

In den Vorlesungen von Herrn Professor Dr. Ferdinand Dudenhöffer erhalten jeweils nur max. 5 Studentinnen/Studenten des Studiengangs Technische Logistik die Möglichkeit teilzunehmen.

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Automotiv Economics and Management 1 (Automotive Economics & Markets, VL)	Dudenhöffer	3	Klausur	SOSE	2
Automotiv Economics and Management 2 (Automotive Economics & Sales Systems, VL)	Dudenhöffer	3	Klausur	WISE	2
Produkt und Positionierung	Dudenhöffer	3		SOSE	2 (BA-VL)
Automobilvertrieb	Dudenhöffer	3		SOSE	2 (BA-VL)
Strategisches Automobilmanagement	Proff	3	Klausur	SOSE	2 (BA-VL)
Dynamisches Automobilmanagement	Proff	3	Klausur	WISE	2
Automobile Wertschöpfungskette	Proff	3	Klausur	WISE	2 (BA-VL)

### Modul : Produktionsmanagement

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Produktionsmanagement	Zacharias	3		SOSE	2
Industrial Engineering	Noche	3		WISE	2/1
Fertigungstechnik	Witt	3		WISE	2
Production and Operations Management 1	Maassen	3		SOSE	
Production and Operations Management 2	Maassen	3		WISE	
Methoden des Production and Operations Management	Maassen	3		WISE	
Seminar „Production and Operations management“	Maassen	6		WISE	

## Themenschwerpunkt Informatik und Ingenieurwissenschaft

### Modul : Wirtschaftsinformatik

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Integrierte Anwendungssysteme	Chamoni	3	Klausur	WISE	2
Entscheidungsunterstützungssysteme	Chamoni	3	Klausur	SOSE	2
SAP-Kurs		6		SOSE & WISE	

### Modul : Digitale Fabrik

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
CAD/CAE	Lobeck	3	Klausur	WISE	(BA-VL)
Virtuelle Produktdarstellung*	Lobeck	3	Klausur	SOSE	2+1

\*Belegung des CAD/CAE Kurses ist die Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung!

### Modul : Angewandte Informatik

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP's	Prüfung	Semester	SWISE
Datenbanksysteme	Chamoni	3	Klausur	WISE	2
Informationsmanagement	Chamoni	3	Klausur	SOSE	2
Programmieren C / C++	Marrón	6	Klausur	WISE	4 (BA-VL)
Grundlegende Programmiertechniken	Krüger	6	Klausur	SOSE/WISE	4 (BA-VL)

### Modul : Bauingenieurwesen (Schwerpunkt: Infrastruktur und Umwelt)

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP	Prüfung	Semester	SWISE
Umwelt I	Widmann u.a.	3	Klausur	SOSE	2
Umwelt II	Widmann u.a.	3	Klausur	WISE	2
Städtebau	Schmidt	3	Klausur	WISE	4 (BA-VL)
SiWaWi	Mietzel u.a.	3	Klausur	SOSE	4 (BA-VL)

### Modul : Maschinenbau

Lehr- /Lernform Bezeichnung	Name	CP	Prüfung	Semester	SWISE
Numerische Methode für Ingenieure	Schramm	3	Klausur	SOSE	2 (BA-VL)
Werkstofftechnik	Fischer	3	Klausur	WISE	3( BA-VL)
Produktentwurf	Köhler	3	Klausur	SOSE	3 (BA-VL)
Regenerative Energietechnik	Heinzel	3	Klausur	WISE	3

zusätzliches Seminar 3Cr.: **Blockchain in der Logistik** – beliebig anerkenbar im interdisziplinären Wahlpflichtbereich

## Zusätzliche Regelungen:

### **Logistik Masters (Wettbewerb der Verkehrsrundschau)**

Die Teilnehmer des Wettbewerbs, die in der Ergebnisliste veröffentlicht werden, können sich 3 Creditpoints beliebig im interdisziplinären Wahlpflichtbereich anrechnen lassen.

### **Berufspraktische Tätigkeiten (Auszug aus der Prüfungsordnung)**

(1) Eine mindestens einmonatige berufspraktische Tätigkeit im Bereich der Logistik ist zusammen mit einem 5-seitigen Praktikumsbericht mit 6 ECTS-Credits auf das nicht logistische Wahlmodul anrechenbar.

(2) Weitere berufspraktische Tätigkeiten im Bereich der Logistik sind pro Monat zusammen mit einem mindestens 5-seitigen Praktikumsbericht mit 6 ECTS-Credits auf den interdisziplinären Wahlpflichtbereich anrechenbar. Insgesamt können im interdisziplinären Wahlpflichtbereich bis zu 2 Monate Praktikum mit insgesamt 12 Credits angerechnet werden. Voraussetzung für die Anrechnung ist eine klare Zuordnung der berufspraktischen Tätigkeit sowie der Ausführungen im Praktikumsbericht zu den Inhalten und Lernzielen des Moduls, auf das die Anrechnung erfolgt.

(3) Eine berufspraktische Tätigkeit soll vor der Anmeldung zur Master-Arbeit abgeschlossen sein und fließt nicht in die Benotung ein.